

## Im Bücherregal: Kurviges Thailand

Von Jens Riedel

Das Dutzend ist voll: Im Delius-Klasing-Verlag ist der zwölfte Band der Magazinreihe „Curves“ erschienen. Und dieses Mal gibt es eine Überraschung, denn Stefan Bogner entführt den Leser und Betrachter erstmals nach Asien, genauer gesagt nach Thailand. Dort fand der Autor und Fotograf auch für sich unerwartet ein erstaunliches Kurvenparadies.

Weder in den Alpen oder Pyrenäen noch in den schottischen Highlands oder an der traumhaften US-Pazifikküste habe er mehr Biegungen unter die Räder genommen als hier, versichert Bogner. Er spricht von „nahezu irrwitzigen Kurvenverläufen“, erlebt an einer Stelle „ein Gänsehaut erzeugendes Spektakel“ und stellt an anderer fest: „Lieber Freund aus Thailand, zum Nürburgring musst Du nicht. Den gibt es genau hier. Zwar nicht die rund 20 Kilometer lange Originalversion, aber eine gierige 500-Kilometer-Plus-Variante.“

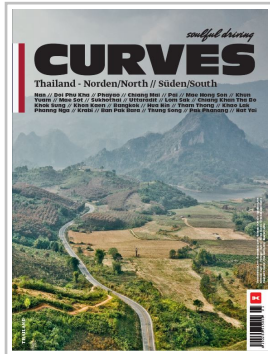
Curves fühlt sich auch in Thailand wieder dem „soulful driving“, der genießerischen Fahrt zur Entdeckung von Land und Leuten, verpflichtet. Es geht hinein in den Dschungel, hinauf auf Berge und hinab an die Strände. Geblieben ist das Konzept einer Mischung aus praktischem Reiseführer und lyrischem Erlebnisbericht. Nach wie vor gilt die Maxime, dass die aus Fahrerperspektive oder aus der Luft gezeigten Straßenabschnitte nicht nur menschen-, sondern auch fahrzeugleer sind. Nur so können die Asphaltbänder auf den Aufnahmen ihre besondere Wirkung erzielen. Selbst wer exotische Destinationen nicht auf seinem persönlichen Kompass stehen hat, entdeckt mit diesen Kurven möglicherweise ein Land, dass er dann doch gerne einmal selbst unter die Räder nehmen würde – egal ob als Auto-, Motorrad- oder Radfahrer. Oder er stellt es sich anhand der extrem real wirkenden Bilder einfach vor, bei deren Anblick man sich nicht groß anstrengen muss, um den feuchten Regenwald förmlich zu riechen oder das Rauschen des Meeres zu hören.

„Curves Nr. 13“ wird dann übrigens wieder ganz bodenständig. Es geht zurück in heimische Gefilde. Nach Süddeutschland.

„Curves Thailand“ von Stefan Bogner hat 290 Seiten mit 309 Fotos und Abbildungen. Das kartonierte Buch (Deutsch und Englisch) kostet wie gewohnt 15 Euro und fällt beim Verlag in die Kategorie Zeitschrift. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



„Curves Thailand“ von Stefan Bogner.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Delius-Klasing-Verlag